

Einbau- und Betriebsanleitung für Membranausdehnungsgefäß

Membran-Ausdehnungsgefäß in geschweißter Ausführung mit ölbeständiger Nitril-membrane, entsprechend den Forderungen der DIN 4807. Zylindrische Bauform, maximal zulässige Betriebstemperatur 60 °C, zulässiger Betriebsüberdruck 6,0 bar.

1. Vor der Installation unbedingt den Vordruck kontrollieren.
2. Zum Eindichten des Gefäßes, geeignetes Dichtmittel, vorzugsweise Teflonband verwenden.
3. Falls das Ausdehnungsgefäß mit Spannband o.ä. fixiert wird, unbedingt darauf achten, dass dieses spannungsfrei erfolgt.
4. Den Vordruck mindestens vierteljährlich, wie in DIN 4807 vorgeschrieben, überprüfen und ergänzen. Dazu muss ggf. das System drucklos gemacht werden.
5. Zum Nachfüllen des Luftpolsters NUR Gefäßfüller (Stickstoff) verwenden.

Bitte beachten Sie, dass ein Ausdehnungsgefäß, speziell in einer Druckerhöhungsanlage, stark belastet wird und ein Verschleißteil darstellt.

Ein Druckverlust von 40% innerhalb eines Jahres ist nach DIN 4807 zulässig und sollte ggf. bei den Wartungsintervallen berücksichtigt werden.

Diese Bedienungsanleitung ist nur für den Fachmann bestimmt.

Arbeiten an ölführenden Leitungen dürfen nur von Fachbetrieben durchgeführt werden, die ein entsprechende Zulassung gem. §19WHG besitzen.